

Im kostenlosen DLC Precision Farming habt ihr mächtige technische Hilfsmittel zur Verfügung. Wir zeigen euch, wie ihr sie nutzt.

Precision Farming: Der Gratis-DLC

ALLES IM GRÜNEN BEREICH

Precision Farming gehört zu den beliebtesten DLCs überhaupt – und ist kostenlos. In unserem Guide zeigen wir euch die moderne Landwirtschaft und verhelfen euch zu besseren Ernten.

Von Christian Schwarz

Schlagwörter wie »GPS-gestützte Landwirtschaft«, »bedarfsgesteuerter Materialeinsatz« sowie »nachhaltige Umweltbilanz« können ganz schön einschüchtern. Doch genau darum geht es in dem DLC Precision Farming, den ihr auf der Homepage vom Entwickler Giants zum kostenlosen Download findet. Das Paket ist eine Modifikation, die ihr als ZIP-Datei herunterladet und unter *Dokumente\My Games\Farming Simulator 2022\mods* ablegt.

Habt ihr ein Spiel mit Precision Farming gestartet, findet ihr im Hilfemenü (ESC drücken und dann im Reiter links auf »Hilfe« klicken) einen separaten Eintrag mit den grundlegenden Spielmechaniken des DLC. Außerdem ist im Pausemenü ein neuer Punkt für Precision Farming aufgetaucht. Er befindet sich direkt unter der Karte in Form eines Satellitensymbols.

Maximaler Ertrag, minimale Kosten

Die Inhalte und Spielmechaniken von Precision Farming klingen zunächst hochtechnisiert und komplex. Allerdings ist es sehr

leicht, in den DLC reinzukommen. Alles dreht sich um die Steigerung des Ertrags bei gleichzeitig minimalen Ausgaben für Verbrauchsgüter wie Dünger, Kalk und Saatgut

HILFE
PLATINUM EXPANSION
Markierungsspray
Seilkran
Seilwinde
Transportcontainer
PRECISION FARMING
Allgemeines
Bodenarten
Bodenproben
pH-Wert
Stickstoffgehalt
Ertragsübersicht
Variable Aussaatstärke
Unkrautbekämpfung mit Spot-Spraying
Gülle Stickstoff Sensor
Pflanzensensor für Stickstoffdüngung
Umweltbewertung
Wirtschaftsanalyse

Variable Aussaatstärke
Höhere Erntemenge ohne Ertragsverluste möglich. Schont Geld und Ressourcen bei herausfordernder Bodenart und eine höhere Aussaatmenge kann geringeren Felddurchgang bei schlechteren Saatbettbedingungen ausgleichen.

Für die Pflanzen, für die eine variable Aussaatstärke verfügbar ist, sind die optimalen Aussaatstärken für die verschiedenen Bodenarten in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt. Bei der Aussaat im manuellen Modus zeigen die kleinen Balken unter den Kreisen an, welche der drei möglichen Saatmengen für die aktuelle Bodenart optimal wäre.

PFLANZE	LEHMIGER SAND	SANDIGER LEHM	LEHM	SCHLUFFIGER TON
Weizen	Hoch	Standard	Niedrig	Hoch
Gerste	Hoch	Standard	Niedrig	Hoch
Raps	Standard	Standard	Niedrig	Standard
Hafer	Hoch	Standard	Niedrig	Hoch
Mais	Hoch	Standard	Niedrig	Hoch
Sonnenblumen	Hoch	Standard	Niedrig	Hoch
Sojabohnen	Hoch	Standard	Niedrig	Hoch

Im Menü findet ihr ein umfangreiches Hilfekapitel zu Precision Farming. Dort seht ihr auch, welche Pflanze auf welchem Boden mehr Saatgut – und somit mehr Geld – benötigt.

TECHNISCHE SPIELEREI MIT ERNSTEM HINTERGRUND

Der Precision Farming DLC entsteht bei Giants in Zusammenarbeit mit John Deere Deutschland und ist von der EU mitfinanziert. Größter Förderer ist außerdem EIT Food, das nach eigenen Angaben führende Innovations- und Technologieinstitut Europas. Ziel ist die aufmerksamkeitswirksame Förderung nachhaltiger Technologien in der Landwirtschaft. Das Spiel belohnt euch mit höheren Erträgen, wenn ihr euch achtsam um die Bodenpflege kümmert.

Am Projekt sind außerdem Group AN (größte Getreidegenossenschaft Spaniens) sowie die Universitäten Hohenheim und Reading beteiligt.

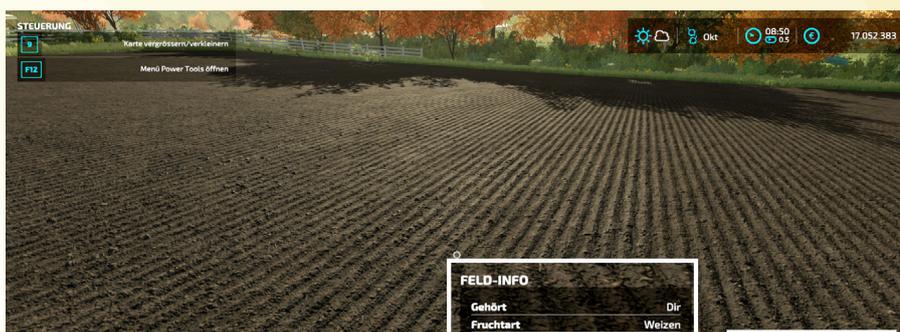
PRECISION FARMING
WIRTSCHAFTLICHE ANALYSE
FELD 47 (0,69 HA)
WERTE SEIT LETZTEM ZURÜCKSETZEN

BODENPROBEN:	0	0 €
KALK:	011001	0 €
MINERALDÜNGER:	011001	0 €
FLÜSSIGDÜNGER:	01	0 €
ROTT:	011001	0 €
GÜLLE:	01	0 €
SAATGUT:	011001	0 €
HERBIZID:	01	0 €
FRÄHSTREIF:	001	0 €
FAHRZEUGWARTUNG:	01	0 €
KI-HILFSKRÄFTE:	01	0 €
ERTRAG:	011001	0 €
GESAMTSTREIFEN:	01	0 €
GESAMTENTNAHMEN:	01	0 €
GESAMT:	31	0 €

BODENINFORMATION
Bodenarten
Lehmiger Sand
Sandiger Lehm
Lehm
Schluffiger Ton
Bodenprobe genommen

Alleer Anfang ist die Bodenanalyse. Die macht ihr entweder mit dem *Isaria Scout* selbst oder kauft sie über dieses Menü. Liegen die Ergebnisse vor, seht ihr die verschiedenen Bodenarten farblich gekennzeichnet.

Augen auf beim Gerätekauf: Precision Farming bringt verschiedene Erweiterungsmöglichkeiten für bestehende Fahrzeuge, die ihr immer mitnehmen solltet. Hier rüsten wir unseren Kubota-Trecker mit **Isaria Pro Compact** aus und ermitteln so im Vorbeifahren den Stickstoffgehalt der Pflanzen.



Im Menü rechts unten seht ihr jederzeit den Zustand eures Feldes. Hier haben wir die für sandigen Lehm perfekte Menge an Stickstoff ausgebracht. Die Maschinen übernehmen die Dosierung auf Wunsch automatisch.

sowie eine möglichst hohe Umweltbilanz für nachhaltiges Arbeiten. Um dieses Ziel zu erreichen, habt ihr verschiedene Hilfsmittel und Statistiken zur Verfügung.

Aller Anfang des präzisen Farmens ist eine Bodenprobe. Die macht ihr entweder selbst oder kauft sie ein. Für Letzteres geht ihr ins Menü zum neuen Punkt, wählt das von euch gekaufte Land und klickt unten auf »Bodeninformationen kaufen«. Übrigens: Bereits vor dem Felderkauf seht ihr im Kaufmenü schon eine grobe Übersicht der vier Bodenarten (dazu später mehr) sowie der zu erwartenden Ertragssteigerung.

Wollt ihr die Bodenproben selbst entnehmen? Dann wählt beim Händler den Reiter »Mods und DLCs«. Hier findet ihr die vier in Precision Farming enthaltenen Maschinen. Nehmt den **Isaria Scout**, koppelt ihn an euren Trecker und fahrt auf den Acker. Nun sammelt ihr Bodenproben, indem ihr das Gerät einsetzt. Auf der Minimap unten links seht ihr den durch die Probe abgedeckten Einzugsbereich. Fahrt das Feld ab, sodass jeder Bereich erfasst ist. Nach kurzer Zeit erhaltet ihr die Ergebnisse aus dem Labor und seht im Menü anhand verschiedener Einfärbungen, welches Feld zu welchen Teilen aus welcher Bodenart besteht.

Smarte Gerätschaften

Precision Farming unterscheidet zwischen den vier Bodenarten **lehmiger Sand**, **sandiger Lehm**, **Lehm** und **schluffiger Ton**. Je

nachdem zu welchen Teilen die Felder aus den Bodenarten bestehen, ergeben sich daraus andere pH-Werte sowie unterschiedliche Bedarfsmengen an Stickstoff und Saatgut. Die nächsten Arbeitsschritte erfolgen analog zu denen im Basisspiel in der klassischen Reihenfolge: pflügen/grubbern, Steine entfernen, kalken, düngen und säen.

Je nach Boden und pH-Wert bringt ihr mehr oder weniger Kalk, Dünger und Saatmittel aus. Genauere Informationen gibt es im Menü. Unter Precision Farming blättert ihr in der rechten oberen Ecke die einzelnen Ansichten durch und entnehmt der Karte, welches Areal welche Menge an Verbrauchsstoffen benötigt. Wer jetzt fürchtet, mit den

einzelnen Maschinen gewisse Grenzwerte nicht überschreiten zu dürfen und die Felderwirtschaft pixelgenau steuern zu müssen, kann unbesorgt sein. Zwar habt ihr die Möglichkeit, alles händisch zu steuern, aber ihr müsst es nicht. Eure Entscheidung!

Düngerspritzen wie die DLC-exklusive **R732i PowrSpray** von John Deere haben die automatische Ausbringmenge ab Werk aktiviert. Das bedeutet, dass die smarten Systeme anhand der Ergebnisse der Bodenanalyse selbstständig die Ausgabemenge regulieren. Das gilt nicht nur fürs Düngen, sondern auch für die Schädlingsbekämpfung, denn dank »Spot Spraying«-Technologie werden Herbizide nur dort gespritzt, wo auch Unkrautbefall auszumachen ist. Derartige smarte Features funktionieren auch bei den bereits im Spiel vorhandenen Streu- und Spritzmaschinen wie dem **Düngersteuer K165** von Bredal, mit dem ihr neben Kalk auch Flüssigdünger verteilt.

Helfende Hütten

Habt ihr bei den einzelnen Arbeitsschritten die empfohlenen Ausbringmengen eingesetzt, wirkt sich das langfristig positiv auf die Umweltbilanz und somit direkt auf den Ertrag aus. Letzterer kann bei optimaler Arbeit bis auf 125 Prozent steigen. Beide Werte seht ihr im Menü, genau wie eine Kostenaufstellung der bisher auf dem Feld getätigten Maßnahmen. Bei Grundstücken mit nur einem Feld sind die angezeigten Daten valide. Sind mehrere Felder auf einem Landstrich, etwa das Startgebiet auf der Map Elm Creek, hat der DLC Precision Farming allerdings Probleme mit der korrekten Darstellung.

Viele Aufgaben zur Feldpflege übernehmen auch KI-Helfer (siehe auch unseren separaten Guide). Für Precision Farming ist aber wichtig, dass ihr die Arbeitsleistung der stummen Tagelöhner erhöhen könnt. Im Baumenü findet ihr unter dem Punkt »Hallen« ein kleines Gebäude sowie eine größere Halle, jeweils mit RTK-Basisstation. Hinter den kryptischen Bezeichnungen verbergen sich GPS-Geräte, durch deren Einsatz sich die Helferfahrzeuge ganze elf Prozent schneller bewegen und euch außerdem wertvolle Lohnkosten sparen. ★



Die Spritze **R732i PowrSpray** ist eine von vier neuen Maschinen des DLCs. Mit aktiviertem Spot-Spraying gibt sie nur dort Herbizide ab, wo auch wirklich Unkraut wächst.